



Landeshauptstadt München, Mobilitätsreferat
80313 München

An die Vorsitzende
des Bezirksausschusses 09
Neuhausen-Nymphenburg
Frau Anna Hanusch
Ehrenbreitsteiner Str. 28a

80993 München

MOR-GB1.12

Strategie -
Stadtweite Gesamtkonzeption

Öffentliche, geteilte und
vernetzte Mobilität

Datum
12.07.2021

S-Bahnhof Donnersberger Brücke - Veranlassung einer umfassenden Sanierung
Antrag Nr. 20-26 / B 02139 des Bezirksausschusses des 09 Stadtbezirks vom 26.04.2021

Sehr geehrte Frau Hanusch,

der Bezirksausschuss forderte am 26.04.2021 die Deutsche Bahn dazu auf, die Erneuerung des S-Bahnhofes Donnersbergerbrücke fortzusetzen. Miteinbezogen werden soll auch die Fußgängerunterführung, die zu der Bushaltstelle auf der Westseite der Donnersbergerbrücke führt. Der Bezirksausschuss Neuhausen-Nymphenburg fragt die Deutsche Bahn in diesem Zusammenhang auch, wann eine Generalsanierung des Brückenbauwerks Donnersbergerbrücke ansteht und bittet über den Planungsstand für eine solche Generalsanierung informiert zu werden.

Es handelt sich um eine laufende Angelegenheit im Sinne des Art. 37 Abs. 1 Nr. 1 der Gemeindeordnung. Zuständig ist daher der Oberbürgermeister, der das Mobilitätsreferat mit der Beantwortung beauftragt hat.

Hierzu haben wir die zuständige DB Station & Service AG um Stellungnahme gebeten, die uns Folgendes mitteilte:

„Die Bedeutung der Station Donnersbergerbrücke für das S-Bahnnetz und unsere Kundinnen und Kunden ist uns sehr bewusst. Die umfassende Sanierung der Station ist im Zusammenhang und in Abhängigkeit mit den Baumaßnahmen der 2. S-Bahn-Stammstrecke vorgesehen und wir haben mit den Planungen dazu begonnen. Die Realisierung wird auch in Abhängigkeit von den erforderlichen Baumaßnahmen der Landeshauptstadt München an der Donnersbergerbrücke stehen.“

Sowohl das angesprochene Brückenbauwerk Donnersberger Brücke als auch die erwähnte Fußgängerunterführung sind nicht im Eigentum der DB sondern der LHM. Das um Stellungnahme gebetene Baureferat teilte hierzu daher Folgendes mit:

„Mit der Sitzungsvorlage Nr. 20-26 / V 02539 (Gesamtkonzept Landshuter Allee – mehr Ruhe, mehr Grün, mehr Lebensqualität) zum Bauausschuss am 06.07.2021 hat der Stadtrat u.a. zur Kenntnis genommen, dass in ca. 10 bis 15 Jahren mit der Erneuerung der Donnersbergerbrücke begonnen werden muss. Im Rahmen der Erneuerung wird auch die Fußgängerunterführung, die von der S-Bahnstation zur Bushaltestelle auf der Westseite der Donnersbergerbrücke führt, erneuert und barrierefrei ausgebaut. Erforderliche Instandsetzungen bis zur Erneuerung werden selbstverständlich durchgeführt.“

Um in der Zwischenzeit das Erscheinungsbild des Bahnhofes für die Kundinnen und Kunden zu verbessern, wird die DB noch in diesem Jahr Mittel aus dem Konjunkturprogramm des Bundes investieren. Dabei werden die maroden Zugangstüren ausgewechselt, die Beleuchtung rundum erneuert und ein Gestaltungskonzept umgesetzt, die das Wohlbefinden der Kundinnen und Kunden deutlich steigern wird. Außerdem werden in diesem und auch den nächsten Jahren erforderliche Instandsetzungsarbeiten umgesetzt.

Wir hoffen, dass Ihr Antrag zufriedenstellend beantwortet werden konnte und möchten uns für Ihr Engagement im Interesse der Bürgerinnen und Bürger bedanken.

Mit freundlichen Grüßen

gez.
MOR-GB1.12